

Kultur im Fachwerk Hoyershausen Gundula und Uwe Eversmeyer

Ausstellung: Bedeutende Maler des 20. Jahrhunderts in Hoyershausen
15.08. bis 30.08.08

Presseresonanz

nach schriftlicher Presseinformation, Telefongespräch mit Chefredakteur/-in
und persönlicher Betreuung des Redakteurs/ der Redakteurin

Alfelder Zeitung, Sa., 16.08.08

Große Bilderkunst auf dem Lande

Reizvolle Ausstellung im alten Fachwerkhaus

HOYERSHAUSEN ■ Es ist schon eine Besonderheit, daß es so eine hochkarätige Ausstellung in Hoyershausen gibt. Normalerweise sind Künstler wie Max Ackermann, Joseph Beuys, Rolf Cavael, Max Ernst, Wilhelm v. Hillern-Flinsch, Jörg Immenдорff und Alfred Kubin nur in den Galerien der Kunstmetropolen zu sehen.

Um so erfreulicher ist es, dass diese Maler mit großen Namen und ihren so verschiedenen Ausdrucksformen von expressiv über informell und surreal bis hin zu neuem Realismus unter dem Dach eines alten Fachwerkhauses vereint zu sehen sind.

Gundula und Uwe Eversmeyer, aus München kommend, haben das von den Eltern geerbte über 150 Jahre alte Fachwerkhaus gründlich restauriert und öffnen es von Zeit zu Zeit für die Kunst. An

den „Tagen der offenen Ateliers in der Region Hildesheim“ am 16., 17. und 23. August laden rund 100 Malerinnen und Maler, Bildhauerinnen und Bildhauer sowie andere Künstlerinnen und Künstler die Bevölkerung, Verwandte, Freunde und Kunstliebhaber aus der Region und ganz Deutschland ein, ihre Ateliers und Arbeiten sowie die reizvolle Natur- und Kunstlandschaft näher kennenzulernen.

Die Initiative „Kultur im Fachwerk Hoyershausen“ will diesmal bedeutende Künstler und ihre Werke näher bringen. Geöffnet ist die Ausstellung vom 16. bis 30.08.08., jeweils mittwochs, donnerstags, sonnabends und sonntags von 16 bis 19 Uhr sowie nach telefonischer Vereinbarung. Die ambitionierten Aussteller und zeitweise auch die Kunstsammler sind anwesend.